

UNSERE WILDTIERE

Mit Schweizer Forschern unterwegs

Ein Report von Claudia Schnieper

MONDO-VERLAG

INHALTSVERZEICHNI



DER FUCHS

Rotrock im Visier
Ein erfolgreicher Anpasser
Der Bau als Treffpunkt und Wohnung

EIN WILDHUND TN UNSERER KULTURLANDSCHAFT

Spaziergänge für Forschungszwecke
Jäger mit scharfen Sinnen
An der Spitze steht die Feldmaus

Ein Feind von Has und Reh?
Nachbarn erwünscht
Mit Hühnerköpfen gegen die Tollwut

8-25



DAS REH

Hinaus ins Feld, gezwungenermaßen
Lebensraum im Wandel
Anpassung hat Grenzen
Die Verdauung steuert den Tageslauf

TROTZ ÜBERFLUSS TN ARGER BEDRÄNGT

Futtertraditionen
Riechen ist wichtiger als Sehen
Kontrolle ist besser...
Testen und Tradieren

Ersatzmütter sind selten erfolgreich
Bambi im Visier?
Ein erfolgreicher Pionier
Nach dem Studium kommt die Praxis

26-47



DTEERD KRÖTE

Langstreckenlauf auf kurzen Beinen
Der Kröte ins goldene Auge geschaut
Früh geforscht
Frühlingserwachen
Versuch und Irrtum

MTT SECHSTEM SINN AUF WANDERSCHAFT

Schwielen als Stimmungsbarometer
Eine organisierte Gesellschaft
Wenn der Laichplatz verschwunden ist
Was macht die KARCH?
Liegt des Rätsels Lösung im Ei?

Soziale Quappenverbände
Vom Roßkopfum Krötlein
Erdkröten auf der Großen Scheidegg
Leben in Zeitlupe
Natürliche Feinde sind rar

48-67



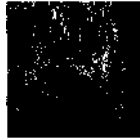
FLEDERMÄUSE

Große Unbekannte
Auf Fledermausexpedition
Die Fledermaus von A bis Z

UNSERE FLATTERKK HHAIVI i KN KI NE STARKE LOBBY

Ein selbstbewußter Vagabund
Konservatives Mausohr

Baumbewohner und Langstreckenflieger
Wenn Insekten rar werden



DER IGEL

Stachelpanzer kontra Pferdestärken
Igel im Kanton Waadt
Weder Apfeldieb noch Mäusejäger
Jagd auf leisen Sohlen
Wieviel Gift verträgt der Igel?

GESCHÜTZT UND TROTZDEM GEFÄHRDET

Ein Igeldorf im Kanton Zürich
Konfliktscheue Einzelgänger
Problematische Igelhilfe
Richtige Auswilderung

86-103

Auf Igelstreifzug
Rätselhafter Wandertrieb
Geburt und Aufzucht
Ausgeklügelte Überlebensstrategie
Igel sind keine Haustiere



DER STETNMARDER

Unterschiedliche Verwandte
Mäuse, Eier, Regenwürmer...
... und süße Früchte liebt er besonders

AUF LEISEN SOHLEN DEN MENSCHEN AUF DER SPUR

Hochzeit und Familienleben
Flawiler Steinmardern auf der Fährte

104-123

Dufflaggen setzen Grenzen
Ein Heiligtum wird angegriffen



DER NEUNTÖTER

Geheimnisvoller Vogelzug
Kein Vogel für alle Jahreszeiten
Sänger mit schlechtem Ruf
Kampf ums Revier

EIN ZUGVOGEL HAT QUARTIERPROBLEME

Eines der letzten Refugien
Ein sicheres Nest
Neuntöter brauchen Warten
Harte Zeiten für Vögel und Forscher

124-144

Der Wissenschaft ins Netz gegangen
Nesträuber
Aufgeber und Durchhalter
Lehrzeit für Jungvögel

BILDNACHWEIS

R. Bender, Tholey-Theley (BRD): I 14/1 15, 120 oben.
H. Blaser, Flawil: 107, 109 unten. B. Bruderer, Eich:
134, 142 Mitte und unten, 143. K. Heblich, Dußlingen
(BRD): 80/81, 84. S. Keller, Watt: 41, 46 unten.
F. Labhardt, Bottmingen: Schutzumschlag Rückseite,
13 links oben, 16-25, 36/37. M. Meier, Zürich: 58-67.
Archiv H. Müri, Seon: 29. Reinhard-Tierfoto,
Heiligkreuzsteinach (BRD): 96/97. K. Robin, Hinter-

kappelen: 121. M. Rogl, Baar: Schutzumschlag Vor-
derseite, 40 oben und unten, 42/43, 44/45, 116/117,
I 18/1 19, 120 unten, 122/123. A. Saunier, Grandval:
103, 133, 135 oben und unten, 136-141, 144. J. Schnei-
der, St. Gallen: 47. H.-P. B. Stutz, Zürich: 78/79, 82/
83, 85 unten. Fotoagentur Sutter/Jacana, Lupsingen:
31, 38/39 (R. Maier), 46 oben (R. Maier), 76/77, 98, 99
Mitte und unten, 100oben und Mitte, 100 unten

(E.A. Soder), 101 (R. Maier), 102 oben, I 12/1 13 (R.
Maier). Vogelwarte Sempach: 142 oben. P. Wiede-
meier, Uster: 85 oben. R. Zingg, Bonstetten:
93 rechts, 99 oben, IO2unten.

Alle oben nicht aufgeführten Schwarzweißaufnahmen
stammen von Georg Anderhub, Luzern.

UNSERE WILDTIERE

Mit Schweizer Forschern unterwegs

Ein Report von Claudia Schnieper

MONDO-VERLAG

INHALTSVERZEICHNIS



DER LUCHS

Die Ausrottung
Die Wiederansiedlung
Das Forschungsteam
Riesige Wohngebiete - große Ausflüge

EINE RAUBKATZE WIRD WIEDER EINGEBÜRGERT

Die Luchsfamilie
Gelegentlich frißt er auch eine Maus
Überraschung ist das halbe Leben
Ohne Räuber keine Beute

Sonderfall Wallis?
«Lynx»-zwei Filme von Menschen
und Luchsen

4-23



LIBELLEN

Landschaft zwischen den Fronten
Natur als Aufgabe und Passion
Erfolgreicher Libellenschutz
Ein urtümliches Wesen

FLUGKÜNSTLER UND UMWELTBAROMETER

Jagdflieger und Luftakrobaten
Viele Augen sehen mehr
Jäger und Gejagte
Kampf ums Revier

Libellenhochzeit
Jedes Ei an seinen Platz
Aus dem Wasser in die Luft
Das Muster muß stimmen

2443



DIE SCHLEIEREULE

Jugend schützt
Aktion Schleiereule - ein prämiertes
Projekt
Kein Tier für Schnee und Eis
Kulturfolger mit Ansprüchen

SCHÖNE JÄGERIN AUF LEISEN SCHWINGEN

Mit scharfem Blick und
unübertroffenem Gehör
Biologische Schädlingsbekämpfung
frei Haus
Der Widerspenstigen Zähmung

Gestaffelt und verschachtelt
Nächtliche Beobachtungen
«Pro Schleiereule» auch im Jura
Lücken und Löcher

44-65



DAS MURMELTIER

Unterirdische Labyrinth
Die Legende vom tapferen «Wächter»
Ein ideales Forschungsobjekt
Gefährliches Tauwetter

FAMILIENVKRBAND MIT STRENGEN BRÄUCHEN

Die Jungen müssen ins Exil
Differenziertes Kommunikationssystem
Aufmerksame Grenzwächter

Meinungsverschiedenheiten
Gute Futtermittelverwerter
Extreme Verhältnisse

66-85



DAS WILDSCHWEIN

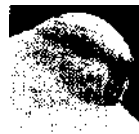
Lebendiger Anschauungsunterricht
Erst durch Schaden klug geworden
Ein guter Riecher
Das Wildschwein in der Jägersprache

IM MAISFELD FÜHLT ES SICH SAUWOHL

Eine rechte Sau ist ein Gourmet
Mais: ein köstlicher Schweinefraß
Eine geregelte Sauordnung
Keiler sind Einzelgänger

86-105

Die Kinderstube
Eine saubere Gesellschaft
Wildschweine sind seßhaft
Die Sauen ablenken



SCHNEE- UND BTRKHUHN

Natürliche Auslese
Perfekte Ausrüstung
Untersuchungsgebiet Aletschwald
In der Höhle ist es wärmer

GESCHAFFEN FÜR EXTREME LEBENSÄUME

Hennen mit Antennen
Im Mittelpunkt steht das Imponiergehabe
Birkhennen lieben Abwechslung

106-127

Schneehühner im Sommer
Gefährliches Sommerwetter
Ein Übel schlimmer als das andere



DER ROTHIRSCH

«Dem Förster bleibt nur noch die
Totengräberarbeit»
Management für ein Sorgenkind
Von Mensch und Vieh verdrängt

KEIN PLATZ FÜR DEN KÖNTG DER WÄLDER?

Das Schicksal der Rothirsche
im Kanton Bern
Von Kundschaftern und Neusiedlern
Wissen macht stark
Arterhaltende Zeremonien

128-147

Der röhrende Hirsch
Eine junge Population wird untersucht
Von Einstand zu Einstand
Energiebedarf steuert das Verhalten
Wie geht es weiter?

BTLDNACHWEIS

M. Baettig, Mettembert: 89 rechts unten, 91, 92, R. Bender, Tholey-Tbeley (BRD): 98, 101, 104 unten. U. Breitenmoser, Gstaad: 7 rechts oben. M. Fasel, Triesen(FL): 1 12 oben. H. Haller, Davos: 7 links, 14/15. T. Jucker, Malans: 76/77, 78, 80/81, 84. E. Knapp, Neuhausen am Rh.: 34, 38/39. F. Labhardt, Bottmmgen: 21, 33. C. Marti, Sempach: 108, 1 1 1 links, 112 unten, 120 oben, 121, 122/123, 124/125, 126, 127 oben. B. Naef-Daenzer, Sempach: 69, 82/83, 85. M. Remalter, Brail: 145, 146/147. F. Reichle, Zürich: 12/13.

Reinhard-Tierfoto, Heiligkreuzsteinach (BRD): 96/97,99, 100, 104 oben, 105. Archiv A. Righetti, Bern: 130 unten rechts. K. Robin, Hinterkappelen: Schutzumschlag Rückseite, 18/19, 1 1 1 rechts. M. Rogl, Baar: Schutzumschlag Vorderseite, 52-65, 138 oben, 140 unten, 141. T. Ruckstuhl, Herisau: 35, 36. W. Sauer, Marburg (BRD): 137, 139 oben, 140 Mitte, 142 oben und rechts unten, 143, 144. A. Saunier, Grandval: 37. J. Schneider, St. Gallen: 16/17, 20, 22/23, 79, 1 17, 142 links unten. C. Schnieper, Herlisberg: 130 alle außer rechts

unten. Fotoagentur Sutter/Jacana, Lupsingen: 89 rechts oben, 102/103 (R. Maier), 138/139 unten (R. Maier), 140 oben. H. Wildermuth, Wetzikon: 32, 40/41, 42/43. H. Wolf, Giswil: 7 rechts unten. J. Zettel, Bern: 1 16, 1 18/1 19, 120 Mitte und unten, 127 unten.

Alle oben nicht aufgeführten Schwarzweißaufnahmen stammen von Georg Anderhub, Luzern.